



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Neuer Jahresbericht der Bau- und Kunstdenkmalspflege

20.09.2021

Neuer Jahresbericht widmet sich dem Innenraum und seiner Gestaltung



BillionPhotos.com - stock.adobe.com



Dr. Claudia Mohn, Referatsleiterin LAD, Prof. Dr. Ulrike Plate, Abteilungsdirektorin LAD, Prof. Dr. Claus Wolf, Präsident LAD, Klaus-Peter Waldenberger, Bürgermeister der Stadt Lauffen a.N., Dr. Martin Hahn, Referatsleiter LAD, Eva Ehrenfeld, Leiterin des Hölderlinhauses, Jürgen Weis, Verlagsleiter Jan Thorbecke Verlag (v.l.n.r.) bei der Buchpräsentation, LAD

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

Der neue Jahresbericht der Bau- und Kunstdenkmalspflege Baden-Württemberg ist erschienen: Unter dem Titel „Erforschen und Erhalten. Jahresbericht der Bau- und Kunstdenkmalspflege in Baden-Württemberg 2020“ widmet sich der Band schwerpunktmäßig dem Innenraum und seiner Gestaltung. Am Freitag (17. September 2021) gewährte das Landesamt für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart im Hölderlinhaus in Lauffen am Neckar erste Einblicke in die neue Publikation.

„2020 war ein herausforderndes Jahr, geprägt vom Pandemiegesehen mit allen damit verbundenen Restriktionen und Komplikationen, die selbstverständlich auch die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamts für Denkmalpflege gravierend veränderten“, sagte Prof. Claus Wolf, der Präsident des LAD, im Rahmen der Buchvorstellung.

Umso erfreulicher sei es, im Rückblick sagen zu können, dass es der Landesdenkmalpflege gelungen sei, ihre erfolgreiche Arbeit – nicht zuletzt dank in kürzester Zeit eingeführter neuer digitaler Formate – dennoch im Wesentlichen uneingeschränkt fortzuführen.

Einen kleinen Einblick in das unter erschwerten Bedingungen Geleistete ermöglicht der Jahresbericht. Er befasst sich mit außergewöhnlichen Kulturdenkmalen verschiedenster Zeitstellungen: barockzeitliche, bis zum heutigen Tage nie übermalte Raumdekorationen eines 1617 in Vaihingen/Enz erbauten Bürgerhauses, die wandfeste Holzausstattung mit mythologischem Bildzyklus in einem klassizistischen Stadtpalais in Lahr oder eine behutsam sanierte Villa von 1923 in Pfinztal-Söllingen, in der qualitätsvolle bauzeitliche Tapeten erhalten werden konnten. Darüber hinaus beleuchten zahlreiche Artikel das breite Aufgabenspektrum der Landesdenkmalpflege. Vorgestellt werden Lieblingsprojekte und Erfolgsgeschichten, Herausforderungen und Sorgenkinder, spannende neue Forschungserkenntnisse oder auch besonders intelligente Konzeptfindungen.

Hintergrundinformationen

„Erforschen und Erhalten. Jahresbericht der Bau- und Kunstdenkmalpflege in Baden-Württemberg, Jahrgang 2020“ –

Herausgeber: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

280 Seiten mit etwa 430 meist farbigen Abbildungen

Ostfildern 2021

ISBN 978-3-7995-1510-8

28 Euro

Zu beziehen über den Buchhandel oder den Jan Thorbecke Verlag.

Bild: Dr. Claudia Mohn, Referatsleiterin LAD, Prof. Dr. Ulrike Plate, Abteilungsdirektorin LAD, Prof. Dr. Claus Wolf, Präsident LAD, Klaus-Peter Waldenberger, Bürgermeister der Stadt Lauffen a.N., Dr. Martin Hahn, Referatsleiter LAD, Eva Ehrenfeld, Leiterin des Hölderlinhauses, Jürgen Weis, Verlagsleiter Jan Thorbecke Verlag (v.l.n.r.) bei der Buchpräsentation, Quelle: LAD (jpg, 364 KB)

Kategorie:

Abteilung 8 Bau und Kunstdenkmalpflege